

Erschütternden Inkompetenz

Ich wollte eigentlich zu dem Thema, dass [Twitter aufgefordert wurde](#), Nutzerdaten von Wikileaks-Sympathisanten herauszurücken, etwas bloggen. Aber [Feynsinn](#) hat alles Nötige dazu schon gesagt, auch zu den Journalisten-DAUs, die [beim Freitag](#) hanebüchenen Unfug verbreiten. Mich erschüttert die Inkompetenz jedoch eher nicht, ich erwarte es geradezu – deutsche Journaille eben.

„Mir ist völlig klar, dass ich mich mit meinen andauernden Rufen nicht beliebt mache und muss sogar davon ausgehen, dass die Mehrheit meiner Leser einen Facebook-Account hat,“ schreibt Feynsinn. Bei mir macht er sich beliebt, und ich habe auch keinen Facebook-Account mehr.